

Kriminalwissenschaftliches **Praktikerseminar**

Vortrag von Hakan Celik und Cuma Ülger
Violence Prevention Network (VPN)

„Jugend zwischen Religion und Extremismus“
- Die Tätigkeit von Violence Prevention Network -

Donnerstag, 7. Dezember 2017, 18 Uhr (c.t.)
Hörsaal 2, Licher Straße 68, 35394 Gießen, Hörsaalgebäude.

Mit diversen Terroranschlägen in Europa und der Eskalation des Nahost-Konfliktes ist der öffentliche Fokus auf den Islam und den islamistischen Terrorismus gerichtet. Junge Menschen, die hier in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, reisen religiös motiviert in Kriegsgebiete aus, um sich radikalen terroristischen Milizen wie beispielsweise dem sogenannten „Islamischen Staat (IS)“, der „Al-Shabaab“ oder der „Al-Qaida“ anzuschließen. Doch welche Rolle spielt dabei die Religion? Was sind die Motive und was ist an islamistisch-extremistischen Angeboten für Jugendliche so attraktiv?

Diese und weitere spannende Fragen werden die beiden VPN-Mitarbeiter Herr Hakan Celik und Herr Cuma Ülger im Rahmen ihres Vortrags näher beleuchten und Einblicke geben, die sie durch ihre Arbeit mit gefährdeten Jugendlichen und deren Familienangehörigen gewinnen konnten. Anschließend können in einer kurzen Diskussionsrunde Fragen gestellt werden.

Hakan Celik hat an der Johann Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt a. M. ein Studium der Religionswissenschaften mit Hauptfach Islam und im Nebenfach Rechtswissenschaft abgeschlossen. Darüber hinaus ist er zertifizierter Antigewalt- und Kompetenztrainer und Imam. Er hat einen Lehrauftrag an der Hochschule Mannheim im Fachbereich für Sozialwesen. Seit Juli 2014 arbeitet er bei Violence Prevention Network e. V. und ist derzeit Projektkoordinator der Beratungsstelle Hessen in Frankfurt a. M.

Cuma Ülger, M.A. studierte an der Johann Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt a. M. Islamwissenschaft, Jüdisch-Christliche Religionswissenschaft sowie Pädagogik. Er ist ausgebildeter Notfallseelsorger, Imam und zertifizierter Antigewalt- und Kompetenztrainer. Ülger ist Projektkoordinator der Beratungsstelle Hessen des Violence Prevention Network und lehrt als Lehrbeauftragter an der Fakultät für Sozialwesen der Hochschule Mannheim.